

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 66=86 (1920)

Heft: 10

Artikel: Statuten der Schweizerischen Vereinigung für Kriegswissenschaft =
Statuts de la Société suisse des sciences militaires = Statuti della
Società svizzera delle scienze militari

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-36177>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Statuten der Schweizerischen Vereinigung für Kriegswissenschaft.

I. Bestand und Zweck.

Art. 1.

Unter dem Namen „Schweizerische Vereinigung für Kriegswissenschaft“ besteht gemäß Z. G. B. Art. 60—79 ein Verein von Personen, Körperschaften und Anstalten, mit juristischer Persönlichkeit und mit Sitz in Bern.

Seine Dauer ist unbestimmt.

Art. 2.

Der Verein bezweckt die Förderung kriegswissenschaftlicher Studien in der Schweiz durch materielle Unterstützung der Eidg. Militärbibliothek.

II. Mitgliedschaft und Mittel.

Art. 3.

Die Mitgliedschaft erwirbt jede handlungsfähige Person, Körperschaft oder Anstalt, die dem Vorstand ihren Beitritt schriftlich erklärt und durch Geldbeitrag, Geschenk oder Arbeitsleistung den Vereinszweck erfüllen hilft.

Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod oder durch schriftliche Austrittserklärung an den Vorstand. Der Austritt kann nur auf Ende des Geschäftsjahres erfolgen.

In Anerkennung besonderer Leistungen kann verdienten Persönlichkeiten die Ehrenmitgliedschaft verliehen werden.

Art. 4.

Die Mitgliedschaft berechtigt zur freien Benützung der Eidg. Militärbibliothek.

Art. 5.

Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelmitglieder mindestens 5 Franken, für Körperschaften und Anstalten mindestens 20 Franken. Dauernde Mitgliedschaft erwirbt jede Einzelperson, die einen einmaligen Beitrag von mindestens 100 Franken, jede Körperschaft oder Anstalt, die einen einmaligen Beitrag von mindestens 400 Franken leistet. Als Mitgliederbeiträge werden vom Vorstand von Fall zu Fall auch gleichwertige Geschenke und Arbeitsleistungen anerkannt.

Art. 6.

Der Verein nimmt auch freiwillige Geldgeschenke und Zuwendungen jeder Art entgegen.

Art. 7.

Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen.

III. Organisation und Tätigkeit.

Art. 8.

Die Vereinsorgane sind:

- a) Mitgliederversammlung,
- b) Vorstand,
- c) Rechnungsrevisoren.

Art. 9.

In die Zuständigkeit der Mitgliederversammlung fallen:

- a) Genehmigung von Bericht und Rechnung,
- b) Wahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren,
- c) Statutenrevision,
- d) Auflösung des Vereins.

Jedes anwesende Mitglied hat eine Stimme. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

Art. 10.

Die Einberufung der Mitgliederversammlung erfolgt durch persönliche Einladung. Das Traktandenverzeichnis ist dabei anzugeben.

Ueber Anträge, die nicht auf dem Traktandenverzeichnis stehen, darf die Versammlung, der sie gestellt werden, nur Beschluß fassen, wenn sie mit Zweidrittelmehr der Anwesenden dringlich erklärt werden.

Art. 11.

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet alle 3 Jahre statt.

Art. 12.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung kann einberufen werden auf Beschluß des Vorstandes oder auf Verlangen des fünften Teils der Mitglieder.

Art. 13.

Der Vorstand besteht aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Schriftführer, dem Rechnungsführer, und 7—11 weiteren Mitgliedern, die auf drei Jahre ehrenamtlich in offener Wahl gewählt werden.

Der Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und die Leitung der Militärbibliothek haben von amteswegen Sitz und Stimme im Vorstand.

Art. 14.

Der Vorstand besorgt alle Geschäfte; die nicht ausdrücklich der Mitgliederversammlung vorbehalten sind, insbesondere verwaltet er das Gesellschaftsvermögen und beschließt über die Beiträge an die Eidg. Militärbibliothek und jede anderweitige Verwendung der Mittel.

Er vertritt den Verein nach außen. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter führen kollektiv unter sich oder mit einem andern Mitglied des Vorstands die rechtsverbindliche Unterschrift.

Art. 15.

Der Vorstand behandelt seine Geschäfte in Sitzungen, die vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter einberufen werden oder auf dem Zirkulationsweg und beschließt mit einfachem Mehr.

Art. 16.

Zwei *Rechnungsrevisoren* werden auf drei Jahre ehrenamtlich gewählt zur Prüfung der vom Vorstand abzulegenden Rechnung; sie erstatten der Mitgliederversammlung schriftlich Bericht.

Art. 17.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Art. 18.

Bei den Anschaffungen von Werken für die Eidg. Militärbibliothek ist zuvor von deren Leitung ein Gutachten einzuholen.

Art. 19.

Alle von der Gesellschaft erworbenen Werke bleiben deren Eigentum. Sie werden, wenn der Vorstand nichts anderes verfügt, in der Eidg. Militärbibliothek deponiert und in deren Katalog als Eigentum der Gesellschaft aufgeführt.

Die Kosten des Unterhalts übernimmt die Bibliothek; die Gesellschaft leistet ihr daran jährlich einen Beitrag im Verhältnis zu den ungefähren Kosten der erforderlichen Arbeiten.

Die Werke sind wie die der Bibliothek zu Eigentum gehörenden der Benützung nach den jeweiligen geltenden Vorschriften zugänglich.

IV. Auflösung und Statutenänderung.

Art. 20.

Die Statuten können jederzeit durch Beschluß einer Mitgliederversammlung mit Zweidrittelmehrheit abgeändert werden.

Art. 21.

Die Mitgliederversammlung kann mit Zweidrittelmehr die Auflösung der Gesellschaft beschließen. Ueber die Verwendung des Vereinsvermögens beschließt die Mitgliederversammlung mit einfachem Mehr.

Die Beschlußfassung über die Auflösung des Vereins kann nicht dringlich^{er} erklärt werden.^{104. Art. 121}

Art. 22.

Die Statuten treten nach der Annahme durch die Gründungsversammlung in Kraft.

Also beschlossen in der Gründungsversammlung der „Schweizerischen Vereinigung für Kriegswissenschaft“ zu Bern am 1920.

Der Vorsitzende: *Der Schriftführer:*

Statuts de la Société suisse des sciences militaires.

I. Statut juridique et but de la société.

Art. 1.

Sous le nom de „Société suisse des sciences militaires“, il est créé aux termes des art. 60 à 79 du C. C. S., une association de particuliers, corporations et établissements, qui a la personnalité juridique. Son siège est à Berne.

Sa durée est illimitée.

Art. 2.

La société se propose d'encourager l'étude des sciences militaires en Suisse, en donnant son appui financier à la Bibliothèque militaire fédérale.

II. Membres et ressources.

Art. 3.

La qualité de membre est acquise par toute personne majeure, par toute corporation ou institution, qui remet au comité une déclaration écrite d'accession et contribue par ses cotisations, par ses dons ou par son travail, à remplir la tâche de la société.

La qualité de membre se perd par le décès ou par la démission. Celle-ci ne peut être donnée que pour la fin de l'année administrative.

La qualité de membre d'honneur peut être conférée à des personnes de mérite en reconnaissance de services spéciaux.

Art. 4.

La qualité de membre donne droit au libre usage de la Bibliothèque militaire fédérale.

Art. 5.

La cotisation annuelle pour les membres individuels est de 5 frs. au moins, pour les corporations et institutions d'au moins 20 frs. La qualité de membre perpétuel est conférée aux particuliers qui font un versement unique de 100 frs. au moins et aux corporations et institutions qui font un versement unique de 400 frs. au moins. Suivant les cas, le comité pourra aussi considérer comme contributions des dons ou des travaux représentant une valeur égale.

Art. 6.

La société accepte aussi des dons en espèces et des dons en nature.

Art. 7.

Les membres de la société ne sont pas personnellement débiteurs de ses dettes.

III. Organisation et activité.

Art. 8.

Les organes de la société sont :

- a) l'assemblée générale;
- b) le comité;
- c) les vérificateurs des comptes.

Art. 9.

Sont de la compétence de l'assemblée générale :

- a) la discussion du rapport et des comptes présentés par le comité;
- b) l'élection du comité et des vérificateurs des comptes;
- c) la revision des statuts;
- d) la dissolution de la société.

Tout membre présent a une voix. En cas d'égalité des voix, la voix du président départage.

Art. 10.

Les convocations aux assemblées générales sont adressées aux membres personnellement. L'ordre du jour détaillé doit être contenu dans les convocations.

L'assemblée générale ne peut voter valablement sur des propositions qui ne sont pas contenues dans l'ordre du jour, que si elles ont été déclarées urgentes à une majorité des deux tiers des votants.

Art. 11.

L'assemblée générale ordinaire a lieu tous les trois ans.

Art. 12.

Une assemblée générale extraordinaire peut être convoquée sur la décision du comité ou à la demande du cinquième des membres.

Art. 13.

Le comité se compose du président, du vice-président, du secrétaire, du caissier et de 7 à 11 autres membres, qui sont élus pour trois ans au scrutin ouvert. Ces charges sont honorifiques.

Le comité central de la Société suisse des officiers et la direction de la Bibliothèque militaire fédérale sont d'office représentés au comité.

Art. 14.

Le comité est chargé de toutes les affaires qui ne sont pas expressément réservées à l'assemblée générale. En particulier il administre la fortune de la société et fixe les subsides à allouer à la Bibliothèque militaire fédérale et décide tout autre emploi des fonds.

Le comité représente la société vis-à-vis des tiers. Le président et le vice-président engagent la société par leur signature collective et par la signature de l'un d'eux accompagnés de celle d'un autre membre du comité.

Art. 15.

Le comité traite ses affaires dans des séances, convoquées par le président ou par le vice-président, ou par circulaire et prend ses décisions à la majorité des voix.

Art. 16.

Deux vérificateurs des comptes sont désignés pour une période de trois ans. Ils examinent les comptes qui doivent être présentés au comité et font un rapport écrit à l'assemblée générale. Leur charge est honorifique.

Art. 17.

Les comptes sont arrêtés au 31 Décembre de chaque année.

Art. 18.

Pour l'achat de livres destinés à la Bibliothèque Militaire Fédérale la direction de celle-ci devra donner son préavis.

Art. 19.

Tous les livres achetés par la Société restent sa propriété. A défaut d'une décision contraire du comité, ils seront déposés à la

Bibliothèque Militaire Fédérale et mentionnés dans ses catalogues comme propriété de la société.

La Bibliothèque supporte les frais d'entretien; la société lui payera à cet effet des subsides fixés d'après l'importance approximative des travaux nécessaires.

Ces livres sont à la disposition de quiconque utilise la Bibliothèque conformément aux règlements de cette dernière.

IV. Revision des statuts. Dissolution de la Société.

Art. 20.

Les statuts peuvent être révisés en tout temps par décision de l'assemblée générale prise à la majorité des deux tiers des votants.

Art. 21.

L'assemblée générale peut prononcer la dissolution de la société à la majorité des deux tiers des votants. Dans ce cas l'assemblée décide à la majorité simple de l'emploi des fonds de la Société.

La dissolution de la société ne peut être votée d'urgence.

Art. 22.

Les statuts entrent en vigueur dès leur adoption par l'assemblée constitutive.

Adopté à l'assemblée constitutive de la Société suisse des sciences militaires, à Berne.

Le 1920.

Le président:

Le secrétaire:

Statuti della Società svizzera delle scienze militari.

I. Stato giuridico e scopo della società.

Art. 1.

Sotto il nome di „Società svizzera delle scienze militari“ esiste nel senso degli art. 60 a 79 del C. C. S., un' associazione di privati, corporazioni e stabilimenti, con personalità giuridica. La sua sede è a Berna.

La sua durata è illimitata.

Art. 2.

La società si propone d'incoraggiare gli studi delle scienze militari in Svizzera, appoggiando finanziariamente la Biblioteca militare federale.

II. Membri e risorse.

Art. 3.

Può diventare membro ogni persona maggiorenne, corporazione o istituzione che inoltra per iscritto la sua adesione e contribuisce con pagamenti, doni o collaborazione a raggiungere lo scopo della società.

La qualità di membro cessa colla dimissione o col decesso. Le dimissioni sono valedoli solo alla fine dell'anno amministrativo.

Le persone che, con servigi speciali, si rendono meritevoli di riconoscenza possono essere elette soci onorari.

Art. 4.

I membri possono usufruire liberamente della Biblioteca militare federale.

Art. 5.

La tassa annuale per i soci individuali è di al meno fr. 5.—; per le corporazioni e istituzioni è di fr. 20.— al minimo. Diventa socio perpetuo ogni persona che fa un versamento minimo di fr. 100.— una volta tanto e ogni corporazione e istituzione che una volta tanto fa un versamento minimo di fr. 400.—. Il comitato potrà, secondo i casi, riconoscere quali contribuzioni doni o servigi equivalenti all'importo delle tasse.

Art. 6.

La società accetta oltresì doni in denaro ed in natura.

Art. 7.

I soci non rispondono personalmente dei debiti della società.

III. Organizzazione e attività.

Art. 8.

Organi della società sono:

- a) l'assemblea generale,
- b) il comitato,
- c) i revisori dei conti.

Art. 9.

L'assemblea generale ha le seguenti competenze:

- a) Approvazione del rapporto e del resoconto del comitato,
- b) Nomina del comitato e dei revisori dei conti,
- c) Revisione degli statuti,
- d) Scioglimento della società.

Ogni socio presente ha un voto; a parità di voti decide il presidente.

Art. 10.

L'assemblea generale viene convocata mediante invito personale ai soci.

L'assemblea generale non può decidere validamente delle proposte non contenute nell'ordine del giorno, a meno che non venga dichiarata urgenza da due terzi dei presenti.

Art. 11.

L'assemblea generale ordinaria ha luogo ogni tre anni.

Art. 12.

Può essere convocata un'assemblea generale straordinaria con decisione del comitato o dietro istanza di un quinto dei soci.

Art. 13.

Il comitato si compone del presidente, vice-presidente, segretario, cassiere e 7 a 11 membri, i quali vengono eletti a voto palese e stanno in carica tre anni. Queste cariche sono onorifiche.

Il comitato centrale della Società svizzera degli ufficiali e lo direzione della biblioteca militare federale hanno d'ufficio diritta di rappresentanza e di voto nel comitato.

Art. 14.

Il comitato dirige tutti gli affari che non sono di espressa competenza dell'assemblea generale; specialmente amministra la sostanza della società e decide dei sussidi alla biblioteca militare federale e d'ogni altro impiego dei fondi.

Il comitato rappresenta la società verso i terzi. Il presidente ed il vice-presidente firmano validamente a nome della società fra di loro o con un altro membro del comitato.

Art. 15.

Il comitato tratta gli affari in sedute convocate dal presidente o dal vice-presidente o per circolare e prende le sue decisioni a semplice maggioranza di voti.

Art. 16.

I revisori dei conti vengono eletti per un periodo di tre anni. Essi esaminano i conti a loro presentati dal comitato e fanno all'assemblea generale rapporto scritto. La loro carica è onorifica.

Art. 17.

L'anno amministrativo scade al 31 Dicembre di ogni anno.

Art. 18.

Per l'acquisto di libri destinati alla biblioteca militare federale, la Direzione di quest'ultima dovrà dare un preavviso.

Art. 19.

Tutte le opere acquistate dalla società restano di sua proprietà. Salvo altra decisione del comitato, queste saranno depositate nella Biblioteca militare federale e menzionate nel suo catalogo quale proprietà della società.

La biblioteca sopporta le spese del mantenimento; la società le passerà annualmente un sussidio da fissarsi in rapporto alle spese approssimative dei lavori necessari.

Queste opere sono a disposizione alle medesime condizioni di quelle appartenenti alla biblioteca.

IV. Revisione degli statuti e scioglimento della società.

Art. 20.

Gli statuti possono essere modificati in ogni tempo con decisione dell'assemblea generale a maggioranza dei due terzi dei presenti.

Art. 21.

L'assemblea generale può dichiarare il scioglimento della società con decisione dei due terzi dei presenti. Circa l'impiego dei fondi della società l'assemblea decide a semplice maggioranza.

Il scioglimento della società non può essere votato d'urgenza.

Art. 22.

Gli statuti entrano in vigore subito dopo l'approvazione da parte dell'assemblea costituente.

Così approvato dall'assemblea costituente della Società svizzera delle scienze militari a Berna.

Lì

1920.

Il presidente:

Il segretario:

Unsere künftigen Wiederholungskurse.

Von Hauptmann *Frick*.

Referat für den Arbeitsausschuß der Offiziersgesellschaft Zürich.

Wenn wir das Ziel und die Organisation unserer zukünftigen Wiederholungskurse betrachten wollen, so handelt es sich zunächst darum, ihre Aufgabe, ihr Ziel festzustellen. Ihr Name lautet etwas